Inhaltsübersicht

Abkürzungsverzeichnis XXV

Abbildungsverzeichnis XXXI

A. Einleitung 1

I. Problemaufriss: Der geldwäscherechtliche Nichtfinanzsektor 1

II. Methodisches Vorgehen und Ziel der Untersuchung 4

B. Begriffsbestimmung 7

I. Phänomen Geldwäsche 7

II. Phänomen Terrorismusfinanzierung 7

III. Finanzsektor/ Nichtfinanzsektor 8

C. Definitionen, Phasen und Techniken der Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung 11

I. Definition, Begriff und kriminalistische Ablaufsystematik der Geldwäsche 11

II. Techniken der Geldwäsche 17

III. Geldwäschegebundene Terrorismusfinanzierung 26

D. Internationale und nationale Instrumente und Mechanismen der Geldwäschebekämpfung 33

I. Internationale Regelungen und Konzepte gegen Geldwäsche 33

II. Nationale Regelungen der Geldwäschebekämpfung 64

Bibliografische Informationen
http://d-nb.info/1133579663

digitalisiert durch DEUTSCHE NATIONAL BIBLIOTHEK

E. Effektivität und Wirkungsweise des geldwäscherechtlichen Bekämpfungsansatzes im Nichtfinanzsektor 127

I. Methodik 128

II. Internationale Erkenntnisse zum Nichtfinanzsektor 128

III. Nationale Erkenntnisse zum Nichtfinanzsektor 139

IV. Untersuchung der geldwäscherechtlichen Effektivität im Nichtfinanzsektor 148

F. Ökonomische Analyse der geldwäscherechtlichen Implementierungen 201

I. Geldwäschevolumen 201

II. Ökonomisches und volkswirtschaftliches Schadenspotenzial 205

III. Ökonomische Implikationen von Unternehmen 210

G. Ergebnis der Untersuchung, Handlungsempfehlungen und Ausblick 237

I. Ergebnis der Untersuchung 237

II. Regelungs- und Optimierungsvorschläge 246

III. Ausblick 250

Anhang 253

Literatur- und Materialienverzeichnis 259

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis XXV

Abbildungsverzeichnis XXXI

A. Einleitung 1

I. Problemaufriss: Der geldwäscherechtliche Nichtfinanzsektor 1

II. Methodisches Vorgehen und Ziel der Untersuchung 4

B. Begriffsbestimmung 7

I. Phänomen Geldwäsche 7

II. Phänomen Terrorismusfinanzierung 7

III. Finanzsektor/ Nichtfinanzsektor 8

C. Definitionen, Phasen und Techniken der Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung 11

I. Definition, Begriff und kriminalistische Ablaufsystematik der Geldwäsche 11

1. Drei-Phasen-Modell 13

a) Phase 1 „Platzierungsphase" 14

b) Phase 2 „Verschleierungsphase" 14

c) Phase 3 „Integrationsphase" 15

2. Zwei-Phasen-Modell 16

3. Kreislaufmodell 16

II. Techniken der Geldwäsche 17

1. Klassische Geldwäschetechniken 18

a) Platzierungstechnik 18

b) Verschleierungstechnik 19

c) Integrationstechnik 19

2. Moderne Geldwäschetechniken 20
a) Software basiertes E-Geld 22
b) Kartenbasiertes E-Geld 22
c) Geldwäsche mittels Finanzagenten 25
III. Geldwäschegebundene Terrorismusfinanzierung 26
1. Definition Terrorismus 26
2. Terrorismusfinanzierung 27
3. Techniken der Finanzierung von Terrorismus 28
a) Terrorismusfinanzierung durch alternative Überweisungssysteme 28
b) Terrorismusfinanzierung durch Hilfsorganisationen 29
c) Terrorismusfinanzierung im Versicherungssektor 30
d) Terrorismusfinanzierung mittels elektronischer Überweisungen 31

D. Internationale und nationale Instrumente und Mechanismen der Geldwäschebekämpfung 33

I. Internationale Regelungen und Konzepte gegen Geldwäsche 33
1. Empfehlungen des Ministerausschusses des Europarats 33
2. Grundsatzerklärungen des Basler Ausschusses für Bankenbestimmungen und -überwachung für eine wirksame Bankenaufsicht 34
3. Wiener Drogenkonvention 35
4. Übereinkommen des Europarates in Straßburg 35
5. Gründung der Financial Action Task Force (FATF) und Verabschiedung von 40 Empfehlungen 36
a) Ziele und Organisation der FATF 37
b) 40 Empfehlungen der FATF 38
c) Empfehlungen der FATF von 1996 bis 2012 39
d) Überprüfung der Umsetzungen 40
6. Erste Geldwäscherichtlinie 41
a) Ausrichtung und Ziel 41
b) Adressatenkreis 42

7. Egmont-Gruppe, 1995 43
8. Wolfsberg Gruppe, 2000 44
9. Palermo Konvention, Dezember 2000 45
10. Zweite Geldwäscherichtlinie 46
a) Ausrichtung 46
b) Inhalt und Ziel 47
11. Dritte Geldwäscherichtlinie 48
a) Zielsetzung 49
b) Geldwäschebegriff/Definition Terrorismusfinanzierung 49
c) Erweiterung des Adressatenkreises 50
d) Erweiterung des Pflichtenkataloges 51
aa) Allgemeine Bestimmungen 51
bb) Vereinfachte Sorgfaltspflichten 51
cc) Verstärkte Sorgfaltspflichten 52
dd) Auslagerung von Sorgfaltspflichten 53
ee) Sanktionen 54
ff) Aufsichtsbezogene Maßnahmen 54
gg) Melde- und Schutzpflichten 54
e) Komitologierichtlinie 55
12. Geldtransferverordnung, 2006 55
13. Überarbeitung der Geldtransferverordnung 56
a) Ziele einer evaluierten Geldtransferverordnung 56
b) Inhaltliche Anforderungen 56
14. Vierte Geldwäscherichtlinie 58
a) Ziele der Vierten Geldwäscherichtlinie 58
b) Geldwäschebegriff/Definition Terrorismusfinanzierung 59
c) Adressatenkreis 59
d) Supranationale Bewertung 60
e) Risikobewertung der Verpflichteten 60
f) Sorgfaltspflichten gegenüber Kunden 60

g) Melde- und Aufsichtspflichten 61
h) Informationsaustausch zwischen beteiligten Stellen 61
i) Sanktionen 62

II. Nationale Regelungen der Geldwäschebekämpfung 64
1. Entwicklung der strafrechtlichen Instrumentarien zur Geldwäschebekämpfung (§ 261 StGB) 64
a) Zielrichtung des OrgKG, 1992 65
aa) Implementierung der Strafbarkeit der Geldwäsche im OrgKG 66
bb) Inhaltliche Ausgestaltung des § 261 StGB durch das OrgKG 66
cc) Bestimmung des geschützten Rechtsgutes 67
dd) Ausdehnung des Straftatbestandes durch Einbeziehung der Leichtfertigkeit 68
ee) Straffreiheit, Rechtsfolgen und Versuch 68
ff) Strafausschließung (§ 261 Abs. 9, Nr. 1 und 2 StGB) 69
gg) Strafmilderung (§ 261 Abs. 10 StGB) 70
b) Strafrechtliche Evaluierungen und Erweiterungen des § 261 StGB 70
aa) Maßnahmen im Rahmen des Verbrechensbekämpfungsgesetzes, 1994 70
bb) Gesetz zur Verbesserung der Bekämpfung der organisierten Kriminalität (OrgKVerbG), 1998 71
(1) Verschärfung der Strafandrohung 73
(2) Änderung der Auslandstaten 74
cc) Steuerhinterziehung als Geldwäschevortat, 2001 und 2002 74
dd) Erweiterungen durch Straftaten im Bereich von kriminellen und terroristischen Vereinigungen, 2002, 2003 und 2009 75
ee) Änderungen im Rahmen des Schwarzgeldbekämpfungsgesetzes, 2011 75
ff) Aufnahme der Abgeordnetenbestechung, 2014 76

2. Entwicklung des präventiv ausgerichteten Geldwäschegesetzes 76
a) Gesetz über das Aufspüren von Gewinnen aus schweren Straftaten, 1993 77
aa) Ziel und Gesetzeszweck 77
bb) Adressaten 78
cc) Identifizierung des Kunden 78
(1) Regelidentifizierung 78
(2) Verdachtsidentifizierung 79
dd) Verdachtsmeldung 80
ee) Aufzeichnung und Aufbewahrung 82
ff) Interne Sicherungsmaßnahmen 82
gg) Sanktionen 84
hh) Aufsichtsbehörden 85
b) Gesetz zur Verbesserung der Bekämpfung der Organisierten Kriminalität, 1998 85
aa) Optimierung im Bereich des Versicherungswesens 86
bb) Evaluierung des Schwellenwertes 86
cc) Ausweitung der Verwertbarkeit von Aufzeichnungen 87
dd) Ausdehnung der Verwertbarkeit von Verdachtsanzeigen 87
c) Gesetz zur Verbesserung der Bekämpfung der Geldwäsche und der Finanzierung des Terrorismus, 2002 88
aa) Ausbau und Optimierung der Zentralstelle für Geldwäscheverdachtsanzeigen (FIU) 89
bb) Ausweitung des Adressatenkreises 89
cc) Aufnahme des Bereiches Terrorismusfinanzierung 91
dd) Erweiterung der Identifizierung des wirtschaftlich Berechtigten 91
ee) Erweiterung und Evaluierung der Regelidentifizierung 92
ff) Einbeziehung moderner Bezahl- und Identifikationsformen 92
gg) Ausweitung von internen Sicherungsmaßnahmen 93

d) Neufassung durch das Geldwäschebekämpfungsergänzungsgesetz (GwBekErgG), 2008 93
aa) Einteilung von Begriffsbestimmungen/Erweiterung des Adressatenkreises 95
(1) Begriffsbestimmungen 95
(2) Erweiterung des Adressatenkreises 96
bb) Allgemeine, einfache und verstärkte Sorgfaltspflichten 98
(1) Allgemeine Sorgfaltspflichten (§ 3 GwG) 99
(2) Vereinfachte Sorgfaltspflichten (§ 5 GwG) 101
(3) Verstärkte Sorgfaltspflichten (§ 6 GwG) 102
(α) Politisch exponierte Personen (§ 6 Abs. 2 Nr. 1 GwG) 103
(β) Nichtpräsenz von Personen (§ 6 Abs. 2 Nr. 2 GwG) 104
cc) Ausführung durch bestimmte Dritte 105
dd) Aufzeichnungs- und Aufbewahrungspflichten 105
ee) Interne Sicherungsmaßnahmen (§ 9 GwG) 106
ff) Zentralstelle für Verdachtsanzeigen 108
gg) Modifizierung des Verdachtsmeldewesens 109
hh) Aufsichtsbehörden im Bereich des GwG 110
ii) Sanktionen 111
e) OGAW-IV Umsetzungsgesetz, 22.06.2011 111
aa) Anlasslose Auskunfts- und Prüfungsrechte 112
bb) Auslegungs- und Anwendungshinweise für Verpflichtete 113
f) Gesetz zur Optimierung der Geldwäscheprävention, 22.12.2011 114
aa) Überarbeitung der Bestimmung des „wirtschaftlich Berechtigten“ (§ 1 Abs. 6 GwG) 115
bb) Ergänzung des Kreises der Verpflichteten 116
cc) Vervollständigung der einfachen Sorgfaltspflichten 116
dd) Ergänzung der verstärkten Sorgfaltspflichten bei inländischen PeP 117
ee) Neufassung der Bestellung eines Geldwäschebeauftragten 118

ff) Anpassung des Verdachtsmeldewesens bei der Zentralstelle für Verdachtsanzeigen (FIU) ... 119
gg) Instrumentarien für Aufsichtsbehörden ... 121
hh) Informationen zu gleichwertigen Drittstaaten ... 121
ii) Anpassung des Verschuldensmaßstabes und der Bußgeldhöhe ... 122
g) Gesetz zur Ergänzung des Geldwäschegesetzes (GwGErgG), 2013 ... 122
aa) Interne Sicherungsmaßnahmen des Onlineglücksspielanbieters ... 124
bb) Spieleridentifizierung und Spielerkonto ... 124
cc) Besondere Sorgfaltspflichten ... 126
dd) Ergänzungen für zuständige Aufsichtsbehörden ... 126

E. Effektivität und Wirkungsweise des geldwäscherechtlichen Bekämpfungsansatzes im Nichtfinanzsektor ... 127

I. Methodik ... 128
II. Internationale Erkenntnisse zum Nichtfinanzsektor ... 128
1. Untersuchungen der Financial Action Task Force ... 129
a) Missbrauchsanfälligkeit des Immobilienbereiches ... 129
aa) Immobilienstudie ... 129
bb) Bewertung für die weitere Untersuchung ... 131
b) Missbrauchsanfälligkeit des Edelmetallhandels ... 132
aa) Typologien im Bereich des Edelmetallhandels ... 132
bb) Bewertung für die weitere Untersuchung ... 132
c) Missbrauchsanfälligkeit von rechtsberatenden Berufen ... 133
aa) Methodik und Typologien der FATF ... 133
bb) Bewertung für die weitere Untersuchung ... 134
d) Geldwäsche durch Dienstleistungsunternehmen und Treuhänder ... 135
aa) Typologien und Methodik ... 135
bb) Bewertung für die weitere Untersuchung ... 136

2. Erkenntnisse und Bewertungen von Europol 137
a) Erkenntnisse aus Veröffentlichungen für den Nichtfinanzsektor 138
b) Bewertung für die weitere Untersuchung 138
III. Nationale Erkenntnisse zum Nichtfinanzsektor 139
1. Erkenntnisse der nationalen FIU beim BKA 140
a) Allgemeine Veröffentlichungen 140
aa) Immobiliensektor 140
bb) Gewerbliche Güterhändler 143
cc) Rechtsberatende Berufe und Notare 143
dd) Dienstleister für Gesellschaften und Treuhänder 144
b) Bewertung für die weitere Untersuchung 144
2. Länderspezifische Erkenntnisse zu Typologien, Trends und Methoden 146
a) Erkenntnisse der Clearingstellen in den Bundesländern 147
aa) Erkenntnisse zum Immobiliensektor 147
bb) Erkenntnisse zu gewerblichen Güterhändlern 147
b) Bewertung für die weitere Untersuchung 148
IV. Untersuchung der geldwäscherechtlichen Effektivität im Nichtfinanzsektor 148
1. Immobilienmakler (§ 2 Abs. 1 Nr. 10 GwG) 148
a) Adressatenspezifische Regelungen 149
aa) Erfasste Berufsbereiche des Immobilienmaklers 150
bb) Geldwäscherechtlich relevante Geschäftsbereiche des Immobilienmaklers 150
cc) Einschränkung des Anwendungsbereiches für Vermietungsvermittlung 150
dd) Auslegungshinweise der Aufsichtsbehörden zum Identifizierungszeitpunkt 151
ee) Geldwäscherechtliche Einordnung der „Begründung einer Geschäftsbeziehung“ 153
b) Anwendbarkeit und Effizienz der geldwäscherechtlichen Regelung 154
c) Bewertung für die weitere Untersuchung 156

2. Personen, die gewerblich mit Gütern handeln (§ 2 Abs. 1 Nr. 13 GwG) ... 158
a) Adressatenspezifische Regelungen ... 158
aa) Erfasste Berufsbereiche des Güterhändlers ... 159
bb) Besondere Auslegungshinweise zur Einordnung des Güterhändlerbegriffes ... 159
cc) Auslegungshinweise zu Wasser- und Stromversorgern ... 162
dd) Allgemeinverfügung zur Bestellung eines Geldwäschebeauftragten ... 162
b) Anwendbarkeit und Effizienz der geldwäscherechtlichen Regelung ... 163
c) Bewertung für die weitere Untersuchung ... 166
3. Verkammerte und nicht verkammerte Rechtsbeistände (§ 2 Abs. 1 Nr. 7–7a GwG) ... 168
a) Adressatenspezifische Regelungen ... 169
aa) Erfasste Berufsbereiche ... 169
bb) Auslegungs- und Anwendungshinweise ... 169
cc) Geldwäscherechtliche Ausnahmen ... 170
dd) Geldwäscherechtliche Einordnung des Auslösetatbestandes ... 171
ee) Verdachtsmeldeweg über Berufskammern ... 172
b) Anwendbarkeit und Effizienz der geldwäscherechtlichen Regelung ... 172
c) Bewertung für die weitere Untersuchung ... 174
4. Wirtschaftsprüfer, vereidigte Buchprüfer sowie Steuerberater und Steuerbevollmächtigte (§ 2 Abs. 1 Nr. 8 GwG) ... 175
a) Adressatenspezifische Regelungen ... 175
aa) Erfasste Berufsbereiche ... 176
bb) Anordnungen, Auslegungs- und Anwendungshinweise ... 176
cc) Geldwäscherechtliche Ausnahmen ... 177
dd) Einordnung des Auslösetatbestandes ... 177
ee) Verdachtsmeldeweg über Berufskammern ... 179

b) Anwendbarkeit und Effizienz der geldwäscherechtlichen Regelung ... 180
c) Bewertung für die weitere Untersuchung ... 181
5. Dienstleister für Gesellschaften, Treuhandvermögen oder Treuhänder (§ 2 Abs. 1 Nr. 9 GwG) ... 182
a) Adressatenspezifische Regelungen ... 183
aa) Erfasste Berufsbereiche ... 183
bb) Geldwäscherechtliche Einordnung der Katalogtätigkeiten ... 183
b) Anwendbarkeit und Effizienz der geldwäscherechtlichen Regelung ... 184
c) Bewertung für die weitere Untersuchung ... 184
6. Spielbanken (§ 2 Abs. 1 Nr. 11 GwG) ... 185
a) Adressatenspezifische Regelungen ... 185
aa) Adressaten ... 185
bb) Geldwäscherechtliche Einordnung ... 186
b) Anwendbarkeit und Effizienz der geldwäscherechtlichen Regelung ... 187
c) Bewertung für die weitere Untersuchung ... 187
7. Veranstalter und Vermittler von Glücksspielen im Internet (§ 2 Abs. 1 Nr. 12 GwG) ... 187
a) Adressatenspezifische Regelungen ... 188
aa) Adressaten ... 188
bb) Geldwäscherechtliche Einordnung ... 188
b) Anwendbarkeit und Effizienz der geldwäscherechtlichen Regelung ... 189
c) Bewertung für die weitere Untersuchung ... 189
8. Sanktionen im Nichtfinanzbereich (§ 17 GwG) ... 190
a) Adressaten ... 190
b) Geldwäscherechtliche Einordnung ... 190
c) Anwendbarkeit und Effizienz der geldwäscherechtlichen Regelung ... 191
d) Bewertung für die weitere Untersuchung ... 193

9. Aufsichtsbehörden im Nichtfinanzbereich (§ 16 Abs. 2 Nr. 4–9 GwG) ... 194
a) Zuständigkeiten ... 194
b) Befugnisse der Aufsichtsbehörden ... 195
c) Auslegungs- und Anwendungshinweise ... 195
d) Anwendbarkeit und Effizienz der geldwäscherechtlichen Regelung ... 196
e) Bewertung für die weitere Untersuchung ... 198

F. Ökonomische Analyse der geldwäscherechtlichen Implementierungen ... 201

I. Geldwäschevolumen ... 201
1. Direkte Methoden zur Schätzung des Geldwäschevolumens ... 201
2. Indirekte Methoden zur Schätzung des Geldwäschevolumens ... 202
3. Ökonomisch-kriminologisches Modell ... 203
4. Globales Geldwäschevolumen ... 203
5. Bewertung für die weitere Untersuchung ... 204

II. Ökonomisches und volkswirtschaftliches Schadenspotenzial ... 205
1. Ökonomische Schäden ... 205
2. Volkswirtschaftliche und gesellschaftliche Schäden ... 207
a) Korruption ... 207
b) Gesellschaftliche Auswirkungen ... 208
c) Marktbeeinträchtigungen und fiskalische Umverteilungen ... 208
d) Wirtschafts- und Geldpolitik ... 209
3. Bewertung für die weitere Untersuchung ... 209

III. Ökonomische Implikationen von Unternehmen ... 210
1. Erfüllungsvorgaben ... 210
a) Sorgfaltspflichten, Aufzeichnungs- und Aufbewahrungspflichten ... 211
b) Verdachtsmeldepflichten ... 211
c) Organisatorische Vorkehrungspflichten ... 211

2. Erforderlichkeit staatlicher Geldwäscheregulierung ... 212
a) Shareholder Value versus Geldwäschecompliance ... 212
b) Betriebswirtschaftliche Implikationen krimineller Organisationen ... 214
aa) Marktbeteiligung ... 214
bb) Unternehmensführung ... 216
cc) Unternehmensziele, Unternehmenskultur und Wettbewerbsstrategien ... 216
dd) Reengineering ... 217
c) An Corporate Social Responsibility orientierte Geldwäschebekämpfung ... 218
d) Schweizer System der Selbstregulierung ... 219
aa) Selbstregulierungsorganisationen (SRO) ... 220
bb) Register, Verzeichnisse und Entzug der Anerkennung einer SRO ... 221
e) Bewertung für die weitere Untersuchung ... 222
3. Kosten-Nutzen-Analyse von Erfüllungsaufwand und Erfolg ... 225
a) Adressaten ... 226
b) Geldwäscheregulierungsaufwand ... 226
aa) Finanzielle Aufwendungen ... 226
bb) Gebühren und Provisionen ... 228
cc) Stellungnahme zu einer Verdachtsmeldung ... 229
c) Geldwäscheregulierungsertrag ... 229
aa) Verfahrensintegrierte Ermittlungen ... 229
bb) Geldwäscheverdachtsmeldungen ... 230
cc) Verurteilungen wegen Geldwäsche ... 232
d) Bewertung des Kosten-Nutzen-Verhältnisses ... 234

G. Ergebnis der Untersuchung, Handlungsempfehlungen und Ausblick ... 237

I. Ergebnis der Untersuchung ... 237
1. Adressaten ... 241
2. Begriff der Begründung einer Geschäftsbeziehung ... 242

3. Allgemeinverfügung zur Bestellung eines Geldwäschebeauftragten ... 244
4. Verdachtsmeldeweg über Berufskammern ... 244
5. Sanktionen ... 245
6. Aufsichtsbehörden ... 245

II. Regelungs- und Optimierungsvorschläge ... 246
1. Gesetzliche Maßnahmen zum Adressatenkreis ... 246
2. Gesetzliche Optimierung der Begründung einer Geschäftsbeziehung ... 247
3. Erweiterung des Kreises der Geldwäschebeauftragten ... 247
4. Optimierung des gesetzlichen Verdachtsmeldeweges für kammerangehörige Adressaten ... 248
5. Einrichten einer elektronischen Plattform für Verdachtsmeldungen ... 248
6. Erweiterung der Bußgeldvorschriften ... 248
7. Ökonometrische Untersuchung des globalen Geldwäscheausmaßes ... 248
8. Branchenbezogene Selbstregulierungsorganisationen ... 249
9. Meldepflicht und öffentliches Verzeichnis für Unternehmen ... 249
10. Aufklärungsmaßnahmen für am Shareholder Value orientierte Unternehmen ... 249
11. Positive Anreize setzen ... 249
12. Zusammenarbeit von Aufsichtsbehörden ... 250

III. Ausblick ... 250

Anhang ... 253

Literatur- und Materialienverzeichnis ... 259